

54006-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Sporthallen – Stadt Neustadt am Rübenberge - Neubau Sporthalle Michael-Ende-Schule
OJ S 17/2026 26/01/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Neustadt am Rübenberge

E-Mail: stadtverwaltung@neustadt-a-rbge.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Stadt Neustadt am Rübenberge - Neubau Sporthalle Michael-Ende-Schule

Beschreibung: Ziel ist die Errichtung einer modernen, nachhaltigen und multifunktionalen Zweifeld-Sporthalle zur Deckung des hohen Bedarfs an Bewegungs- und Veranstaltungsflächen für: - 6-zügige Grundschule mit 400 Schüler*innen im Ganztagsbetrieb - Vier Kindertageseinrichtungen - Drei Sportvereine und zwei Betriebssportgruppen - Veranstaltungen mit bis zu 400 Personen (z. B. Einschulungen, Schul-Sportfeste, Theateraufführungen) Die bestehende Halle ist nicht sanierungsfähig. Der Neubau soll den Anforderungen einer "Sportfreundlichen Schule" gerecht werden und gleichzeitig als Veranstaltungsort dienen. Die Stadt hat bereits die Genehmigungsplanung bei einem Planungsbüro beauftragt. Aus den Planungsunterlagen ergeben sich folgende Eckpunkte: Gebäudekonzept - Zwei eingeschossige Gebäudekörper: Hallenbereich in Holzbauweise (lichte Höhe ca. 7 m) und Nebentrakt mit Foyer, Umkleiden, Gymnastikraum in Holz-Hybridbauweise - Versammlungsstätte für bis zu 400 Personen, baulich vorbereitet für bis zu 900 Personen - Flach geneigte Dächer mit Photovoltaik (Halle) und extensiver Begrünung (Nebentrakt) - Flexible Nutzung durch Hallentrennwand, Gymnastikraum und außen Boulderwand und Graffitifläche mobile Trennwand, Boulderwand, Graffitifläche - Berücksichtigung und Einhaltung aller normativen und gesetzlichen Regelungen wie Versammlungsstätten-Verordnung, Schulbaurichtlinie und DIN-Normen. Siehe die Beschreibung der Beschaffung zur möglichen Abweichung von dieser Bauweise. Freianlagen - Multifunktionales Spielfeld - Grünflächen mit Biodiversitätszone, Spielgeräten und Rasengitterstein-Stellplätzen geeignet zur Versickerung von Oberflächenwasser - Feuerwehrezufahrt und Vorplatz mit direktem Zugang zur Halle Gebäudetechnik - Effizienzhaus 40+ mit optimierter Gebäudehülle - Niedrigstenergiegebäude (GEG) - Luft-Wasser-Wärmepumpe für Heizung, Warmwasser und sommerliche Kühlung - Zentrale Lüftungsanlage - Photovoltaik-Anlage zur Eigenstromversorgung der Halle und Schulgebäude - E-Mobilität: 7 Ladepunkte gemäß GEIG 2021

Kennung des Verfahrens: 864a06a9-d393-4ebb-a7aa-690bbd7f326a

Interne Kennung: CXP4DEPMMVW

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45212225 Bau von Sporthallen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45212222 Bau von Turnhallen, 45212220 Bau von Mehrzweck-Sportanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: An der Stadtmauer 1

Stadt: Neustadt am Rübenberge

Postleitzahl: 31535

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DEPMMVW#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Betrug: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Korruption: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Zahlungsunfähigkeit: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Siehe Anlage "Erklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB"

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Stadt Neustadt am Rübenberge - Neubau Sporthalle Michael-Ende-Schule

Beschreibung: Der Generalunternehmer (GU) übernimmt im Rahmen eines funktionalen Bauvertrags folgende Leistungen: Ausführungsplanung - Erstellung der vollständigen Ausführungs-, Werk- und Detailplanung auf Basis der genehmigten Entwurfsplanung und funktionalen Leistungsbeschreibung - Technische Detailplanung (Bau, TGA, Freianlagen) - Einhaltung der genehmigten Entwurfsplanung, eine abweichende Bauweise durch Umplanung des Tragkonzepts ist möglich - Berücksichtigung der Anforderungen gemäß DIN-Vorgaben, Versammlungsstättenverordnung und Energieeffizienzhausstandard "40+" - Sollten Änderungen an der Genehmigungsplanung erforderlich sein, gilt Folgendes: o Änderungen durch den Auftragnehmer, die einen Nachtrag zur Baugenehmigung (z. B. Ändern der Statik durch Einsatz einer anderen Bauweise) erfordern, gehen zu seinen Lasten (und sind im Pauschalpreis abzubilden)). o Er trägt alle daraus entstehenden Kosten, z. B. Gebühren, Honorare, Gutachten, Verzugs- oder Schadensersatzansprüche. o Vor Umsetzung solcher Änderungen muss der Auftragnehmer diese schriftlich anzeigen und die Zustimmung des Auftraggebers einholen. - Einreichung erforderlicher Änderungsanträge bei der zuständigen Genehmigungsbehörde - Sicherstellung der Einhaltung aller öffentlich-rechtlichen Vorschriften Bauausführung - Schlüsselfertige Errichtung der Sporthalle inklusive aller Nebenanlagen und Außenbereiche - Koordination und Steuerung aller Nachunternehmerleistungen - Umsetzung der baulichen Anforderungen für Barrierefreiheit, Versammlungsstätte und Schul- und Vereinsport-Nutzung - Errichtung der technischen Gebäudeausstattung inklusive Lüftung, Heizung, PV-Anlage, E-Mobilität sowie technische und bauliche Maßnahmen zu vorbeugendem Brandschutz Freianlagen und Infrastruktur - Herstellung der Zufahrten, Stellplätze, Feuerwehrflächen, Grünflächen und Spielbereiche - Integration von Biodiversitätszonen und Oberflächenentwässerung - Wiederherstellung und Ergänzung angrenzender Grün- und Wegeflächen Dokumentation und Übergabe - Erstellung der Revisionsunterlagen, Wartungskonzepte und Bestandsdokumentation - Durchführung der Abnahme und Übergabe an den Auftraggeber. Die technisch und gesetzlich erforderlichen Abnahmen werden durch vom AG beauftragte Sachverständige durchgeführt. Der Generalunternehmer erhält für sämtliche erforderlichen Leistungen - einschließlich der

Ausführungs-, Werk- und Detailplanungen, der Bauausführung sowie der Übergabe eines bezugsfertigen Bauwerks - einen Pauschalpreis, der sämtliche vertraglich vereinbarten Leistungen vollständig abdeckt. Weitere Informationen zum Auftragsgegenstand können insbesondere der Funktionalen Leistungsbeschreibung und dem Vertragsentwurf entnommen werden.

Interne Kennung: CXP4DEPMMVW

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45212225 Bau von Sporthallen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45212222 Bau von Turnhallen, 45212220 Bau von Mehrzweck-Sportanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: An der Stadtmauer 1

Stadt: Neustadt am Rübenberge

Postleitzahl: 31535

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Teilnahmeantrag sind zur Prüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers ein Erfahrungsnachweis des Bewerbers in Form der Benennung von Referenzprojekten innerhalb der letzten fünf Jahre (ab 01.01.2021), welche im Hinblick auf die Anforderungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind. Es ist mindestens ein Referenzprojekt zu benennen, um die Mindestanforderungen zu erfüllen. Es werden drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewerber berücksichtigt, sollten mehr als drei Bewerber die Mindestanforderungen an die Eignung erfüllen. Vergleichbar sind nur Referenzen, die folgende Leistungen beinhalten: - Der Bauherr muss ein öffentlicher Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB sein. - Sporthalle - Gesamtbaukosten (brutto) > 5 Mio. Euro. Im Rahmen der Benennung der Referenzprojekte sind folgende Angaben notwendig: - Auftraggeber (Name, Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer) - Art der Maßnahme (Neubau, Sanierung, Umbau, Erweiterung) - Kurze Beschreibung des Projekts mit Angabe zu den geplanten Nutzungen - Gesamtbaukosten (brutto) - Projektzeitraum (Beauftragung / Baubeginn / Abnahme) - Angabe der während des Referenzzeitraums (ab 01.01.2021) erbrachten Leistungen - Referenzschreiben des

Auftraggebers mit Angaben zur Einhaltung der Qualitäts-, Zeit- und Kostenvorstellungen des Auftraggebers (nicht zwingend)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 36,00

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass der Gesamtumsatz des Bewerbers im letzten Geschäftsjahr (2024) mindestens 20 Mio. EUR netto betragen hat.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung oder Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Auftragsfall mit folgenden Haftungssummen: - mindestens 10,0 Mio. EUR für Personenschäden pro Schadensfall, - mindestens 5,0 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden pro Schadensfall. Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das Zweifache der o. g. Deckungssummen pro Jahr betragen ("zweifach maximiert"). Bei einer Bietergemeinschaft/Arbeitsgemeinschaft muss der Versicherungsschutz für alle Mitglieder in voller Höhe bestehen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Pauschalpreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität Planung und Bauausführung

Beschreibung: Ansätze für die Umsetzung des Projekt Baumaterialauswahl Auswahl Gebäudetechnik

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität Projektablauf

Beschreibung: Angaben zum Zeitplan, Angaben zu Qualitätssicherungsmaßnahmen und Angaben zu Arbeitsvorbereitung, Kommunikationswesen, Einbeziehung AG und externe Planungsbeteiligte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität des Projektteams

Beschreibung: Qualität des Projektteams mit Darstellungen der Qualifikation, Zusammensetzung und Verfügbarkeit der für das Projekt vorgesehenen Personen mit fachlichen Aufgaben und besonderen Kenntnissen mit Projektorganigramm.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DEPMMVW/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DEPMMVW>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 10/03/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DEPMMVW>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/02/2026 11:00:00 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen richtet sich nach § 16a (EU) VOB/A.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung
Informationen über die Überprüfungsfristen: Bewerber/Bieter haben Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein

Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Neustadt am Rübenberge
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Neustadt am Rübenberge

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Neustadt am Rübenberge

Registrierungsnummer: 032410012012-0-73

Postanschrift: An der Stadtmauer 1

Stadt: Neustadt am Rübenberge

Postleitzahl: 31535

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: stadtverwaltung@neustadt-a-rbge.de

Telefon: +49 5032 84-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131-153308

Fax: +49 4131-152943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 27d3a1cd-22e6-4383-a544-e3430b6aec54 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/01/2026 18:41:51 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 54006-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 17/2026
Datum der Veröffentlichung: 26/01/2026